



öffentlich

**Betreff:**

Denkmalschutz für das letzte Stück Postenweg der Grenztruppen bei Steinstücken

Erstellungsdatum 10.11.2004

Eingang 902:

**Einreicher:** Fraktion SPD

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
01.12.2004	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

**Beschlussvorschlag:**

**Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob das letzte Stück Postenweg der Grenztruppen an der Kreuzung Mendelssohn-Bartholdy-Straße Ecke Steinstraße bei Steinstücken in die Denkmalliste aufgenommen werden kann.

Andreas Mühlberg  
Vors. SPD - Fraktion

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

---

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Am 9. November 2004 war der 15. Jahrestag des Mauerfalls. An vielen Stellen unserer Stadt sind die Narben in Landschaft und Architektur, die die Mauer hinterlassen hatte, bereits verschwunden. Das Wissen über den Verlauf der Berliner Mauer in Potsdam und ihre unmenschlichen Auswirkungen wird geringer und nur durch sog. Mauergedenkstelen des Potsdam-Museums wach gehalten.

Auch um die ehem. Enklave Steinstücken sind die Spuren der Mauer fast verschwunden. An der Ecke Mendelssohn-Bartholdy-Straße und Steinstraße existiert jedoch noch eine wenige Meter lange Asphaltstrecke des ehem. Postenwegs der Grenztruppen. An dieser Stelle soll eine weitere Stele des Potsdam-Museums aufgestellt werden. Die Stele und der Weg zusammen könnten eine Stätte des Erinnerns bilden.